



## München-Liste

An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München

München, 29.09.2025

### **Dringlichkeitsantrag zur Behandlung in der Vollversammlung am 01.10.2025: Aufarbeitung des Überfüllungs-Chaos auf dem Oktoberfest**

Das Kreisverwaltungsreferat (KVR) und das Referat für Arbeit und Wirtschaft (RAW) werden gebeten, ihre Einschätzung zum Überfüllungs-Chaos am zweiten Wiesn-Samstag darzulegen. Dabei soll darauf eingegangen werden, nach welchen Kriterien die Sperrung des Geländes erfolgte, warum erst so spät auf die sich anbahnende Überfüllung des Geländes reagiert wurde, wie die Entscheidungswege zwischen KVR, Polizei und Wiesnleitung verliefen, warum unterschiedliche Durchsagen getätigt wurden, und welche Maßnahmen ergriffen werden können, um künftig schneller, frühzeitiger und einheitlicher auf Überfüllung zu reagieren.

#### **Begründung:**

Am zweiten Wiesn-Samstag war das Festgelände am späten Nachmittag heillos überfüllt. Augenzeugen berichten, dass sich über einen Zeitraum von 40-60 Minuten so viele Besucher:innen gestaut haben, dass man weder vor noch zurück konnte. Es sei bei vielen zu Panik und Angstzuständen gekommen.

Schuld daran waren auch die Durchsagen, die getätigt wurden. Zunächst waren diese ausschließlich in deutscher Sprache, obwohl ein erheblicher Teil der Gäste aus dem Ausland kommt. Es gab keine Angabe zum Grund der Sperrung. Auch der Zeitpunkt der Sperrung wirft Fragen auf: Hätte durch frühere Maßnahmen oder ein abgestuftes Vorgehen die Situation entschärft werden können?

Das Oktoberfest ist eine der größten Veranstaltungen der Stadt. Gerade bei einer so hohen Besucherzahl ist es unabdingbar, dass Sicherheitsmaßnahmen klar geregelt, transparent nachvollziehbar und für die Gäste verständlich kommuniziert werden. Die Vorfälle dieses Samstags haben gezeigt, dass es Verbesserungsbedarf gibt, sowohl bei der Besucherlenkung als auch bei der Information der Öffentlichkeit. Daher sollen schnellstmöglich Schwachstellen identifiziert und konkrete Vorschläge für die Zukunft erarbeitet werden.

#### **Initiative:**

Tobias Ruff, Fraktionsvorsitzender  
Sonja Haider, stellv. Fraktionsvorsitzende  
Dirk Höpner, Stadtrat  
Nicola Holtmann, Stadträtin